



CONSIGLIO REGIONALE DEL TRENINO - ALTO ADIGE
REGIONALRAT TRENINO - SÜDTIROL

P R O T O K O L L

der 66. Sitzung vom 17. Juni 2008

VORSITZENDER:

PRÄSIDENT FRANZ PAHL
VIZEPRÄSIDENT MARIO MAGNANI

PRÄSIDIALSEKRETÄRE:

DIE REGIONALRATSABGEORDNETEN
ANDREOTTI, DENICOLÓ UND PINTER

XIII. GESETZGEBUNGSPERIODE

BEHANDELTE SACHBEREICHE

Gesetzentwurf Nr. 53: Änderungen zum Regionalgesetz Nr. 4 vom 28. Oktober 2004 betreffend „Änderungen und Ergänzungen zum Regionalgesetz vom 26. Februar 1995, Nr. 2 ,Bestimmungen über die Aufwandsentschädigung und die Vorsorge der Regionalratsabgeordneten der autonomen Region Trentino-Südtirol“ (*eingbracht von den Mitgliedern des Präsidiums des Regionalrats Pahl, Magnani, Mussner, Andreotti, Denicolò und Pinter*) – **Fortsetzung**
(*genehmigt*);

Beschlussfassungsvorschlag Nr. 24: Ordnungsbestimmungen betreffend Maßnahmen zugunsten der Ratsfraktionen ab der XIV. Legislaturperiode (*eingbracht vom Präsidium*)
(*genehmigt*);;

Beschlussfassungsvorschlag Nr. 23: Antrag an den Regionalrat, den Regionalausschuss zu ermächtigen, von der Volksbefragung in Bezug auf den Antrag auf Änderung der Gebietsabgrenzungen der Gemeinden Denno und Campodenno abzusehen – *eingbracht vom Regionalausschuss*;
(*genehmigt*);

Gesetzentwurf Nr. 51: Regelung der Aufsicht über die genossenschaftlichen Körperschaften - *eingbracht vom Regionalausschuss*;
(*Artikeldebatte – Artikel 11*)

Am 17. Juni 2008 um 10.00 Uhr ist der Regionalrat der Autonomen Region Trentino-Südtirol am Sitz in Bozen, Crispistraße Nr. 6 zusammengetreten, um die auf die Tagesordnung Prot. Nr. 922/2008/RegRat gesetzten Punkte zu beraten.

Den Vorsitz führt Präsident Pahl unter dem Beistand der Präsidialsekretäre Andreotti, Denicolò und Pinter.

Präsidialsekretär Pinter verliest das Protokoll der 65. Sitzung vom 20. Mai 2008, das gemäß Art. 40 Abs. 2 der Geschäftsordnung als genehmigt gilt.

Der Präsident teilt mit, dass sich die Abg. Carli, Cogo, Dellai, Dominici, Frick, Pöder, Saurer und Thaler Hermann für ihre Abwesenheit entschuldigt haben.

Im Laufe der Sitzung sind die Abg. Bertolini und Laimer eingetroffen.

Abwesend sind ferner die Abg. Bassetti und de Eccher.

Präsident Pahl teilt Folgendes mit:

Am 9. Juni 2008 hat der Regionalausschuss die nachstehend angeführten Gesetzentwürfe eingebracht:

- Nr. 55: „Änderungen und Ergänzungen zum Regionalgesetz vom 13. November 1985, Nr. 6 „Bestimmungen betreffend den Grundkataster und Regelung der Teilungspläne“, zum Regionalgesetz vom 8. März 1990, Nr. 6 „Bestimmungen zur Koordinierung zwischen Grundkataster und Grundbuch in Anwendung des Artikels 3 des Regionalgesetzes vom 19. Dezember 1980 Nr. 12“ sowie zum Regionalgesetz vom 1. August 1985, Nr. 3 „Wiederanlegung, Wiederherstellung und Ergänzung des Grundbuches“.
- Nr. 56: „Änderung der offiziellen Benennung der Gemeinde Caderzone“.

Es sind die nachstehend angeführten Anfragen mit schriftlicher Antwort eingereicht worden:

- Nr. 211**, eingebracht am 20. Mai 2008 von den Regionalratsabgeordneten Leitner und Mair, um zu erfahren, welche Mittel die Region heuer bereits für die Entwicklungsländer ausgegeben hat und welche noch zur Verfügung stehen und ob bereits konkrete Projekte für die vom Zyklon heimgesuchten Regionen in Burma in Angriff genommen worden sind;
- Nr. 212**, eingebracht am 22. Mai 2008 vom Regionalratsabgeordneten Pöder, um zu erfahren, ob es den Tatsachen entspricht, dass die Finanzpolizei in den Ämtern der Region Erkundigungen eingeholt bzw. Ermittlungen bezüglich der Vergabe von Beiträgen im Rahmen der Entwicklungshilfe bzw. der Entwicklungszusammenarbeit durchgeführt hat;
- Nr. 213**, eingebracht am 22. Mai 2008 vom Regionalratsabgeordneten Pöder, betreffend die Aufgaben des Partikularsekretariats bzw. die Funktionen der persönlichen Referenten des Vizepräsidenten der Region und um zu erfahren, auf welchen Betrag sich die Gehälter der persönlichen Referenten belaufen;
- Nr. 214**, eingebracht am 22. Mai 2008 von den Regionalratsabgeordneten Kury, Dello Sbarba, Heiss und Bombarda, um zu erfahren, aufgrund welcher Kriterien der ehemalige Regionalratsabgeordnete Roland Atz als der am besten geeignete

Kandidat für die Zuerkennung, von Seiten der Brennerautobahn, eines Beraterauftrags für die Erstellung eines Konzeptes für einen stärker südtirolspezifischen Auftritt einer Raststätte bei Trens befunden wurde;

Nr. 215, eingebracht am 6. Juni 2008 vom Regionalratsabgeordneten Pöder, um zu erfahren, welche Tätigkeiten Senator Oskar Peterlini im Rahmen des Pensplan und der damit zusammenhängenden Gesellschaften ausübt, ob er dafür eine Entschädigung erhält und welche Kosten für sein Büro zu Lasten von Pensplan gehen;

Nr. 216, eingebracht am 6. Juni 2008 vom Regionalratsabgeordneten Boso betreffend die von Silvano Grisenti, dem Präsidenten der A22, für die Vorstellung eines Projektes zur Errichtung einer neuen Mautstation in Avio gewählte Vorgangsweise, im Besonderen die unterlassene Miteinbeziehung der betroffenen Gemeindeverwaltung;

Nr. 217, eingebracht am 9. Juni 2008 von der Regionalratsabgeordneten Mair, um zu erfahren, ob es stimmt, dass Senator Oskar Peterlini während seiner Parlamentariertätigkeit auch einen Beraterauftrag beim Pensplan inne hatte und wenn ja, wie viel er dafür jährlich brutto ausbezahlt bekommen hat.

Die Anfragen Nr. 208 ist beantwortet worden. Der Text der Anfrage und die entsprechende schriftliche Antwort bilden integrierten Bestandteil des stenographischen Berichtes über diese Sitzung.

Der Präsident gedenkt sodann in einer Schweigeminute des verstorbenen Regionalratsabgeordneten Walter Micheli und drückt der Familie sein tief empfundenes Beileid aus.

Der Präsident teilt mit, dass die Fraktionssprechersitzung den Vorschlag gemacht hat, nach der Behandlung der ersten drei Punkte auf der Tagesordnung den 12. Punkt vorzuziehen.

Zum Fortgang der Arbeiten meldet sich Abg. Morandini zu Wort, dem der Präsident antwortet.

Es wird über die Vorziehung von Punkt 12 der Tagesordnung abgestimmt, die mehrheitlich durch Handerheben genehmigt wird.

Der Präsident fordert sodann die Anwesenden auf, die Beratung von Punkt 1 der Tagesordnung wieder aufzunehmen:

1.

Gesetzentwurf Nr. 53: Änderungen zum Regionalgesetz Nr. 4 vom 28. Oktober 2004 betreffend „Änderungen und Ergänzungen zum Regionalgesetz vom 26. Februar 1995, Nr. 2 ,Bestimmungen über die Aufwandsentschädigung und die Vorsorge der Regionalratsabgeordneten der autonomen Region Trentino-Südtirol“ (eingebracht von den Mitgliedern des Präsidiums des Regionalrats Pahl, Magnani, Mussner, Andreotti, Denicolò und Pinter) – Fortsetzung

Der Präsident weist darauf hin, dass die Sitzung Nr. 64 vom 16. April gleich nach der Verlesung von Art. 1 und der Änderungsanträge Prot. Nr. 597/1 (Erstunterzeichner Dello Sbarba) und Prot. Nr. 626 (Einbringer Lamprecht und andere) beendet wurde.

Abg. Dello Sbarba ergreift zum Fortgang der Arbeiten und zu den Änderungsanträgen das Wort.

Dazu melden sich auch die Abg. Lamprecht, Bondi, Kury, Leitner, Seppi und Morandini zu Wort.

Zum Fortgang der Arbeiten ergreifen die Abg. Lamprecht und Dello Sbarba das Wort.

Es wird der einleitende Teil des Abs. 2bis des Änderungsantrages Prot. 597/1 zur Abstimmung gestellt und durch Handerheben mehrheitlich genehmigt.

Wie von Dello Sbarba im Sinne der Geschäftsordnung beantragt, wird über den einleitenden Teil des Art. 3ter zum Änderungsantrag Prot. 597/1 durch namentliche Abstimmung abgestimmt.

Nach der Abstimmung gibt der Präsident das Ergebnis bekannt:

Abstimende	55
Jastimmen	20
Gegenstimmen	30
Enthaltungen	5

Der Regionalrat lehnt den Änderungsantrag ab.

Daraufhin lässt der Präsident über den Änderungsantrag Prot. Nr. 626 abstimmen, der einstimmig genehmigt wird.

Zum so abgeänderten Art. 1 ergreift Abg. Dello Sbarba das Wort.

Der so abgeänderte Art. 1 wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich genehmigt.

Es wird Art. 2 verlesen.

Zum Fortgang der Arbeiten ergreift Abg. Dello Sbarba das Wort und erklärt, dass der erste und dritte Punkt des Änderungsantrages Prot. Nr. 597/2 als verfallen zu betrachten sind.

Der Präsident verliest den zweiten Teil des Änderungsantrages Prot. Nr. 597/2, dessen Erstunterzeichner Abg. Dello Sbarba ist. Dieser erläutert den Änderungsantrag.

Dazu ergreifen die Abg. Pinter und Morandini das Wort.

Wie vom Abg. Dello Sbarba im Sinne der Geschäftsordnung beantragt, lässt der Präsident über den zweiten Punkt des Änderungsantrages Prot. Nr. 597/2 namentlich abstimmen.

Nach der Abstimmung gibt der Präsident das Ergebnis bekannt:

Abstimende	53
------------	----

Jastimmen	13
Gegenstimmen	34
Enthaltungen	6

Der Regionalrat lehnt den Änderungsantrag ab.

Da sich niemand zu Wort meldet, lässt der Präsident über den Art. 2 abstimmen, der mehrheitlich durch Handerheben genehmigt wird.

Es wird Art. 3 sowie der Änderungsantrag Prot. 597/3 des Abg. Dello Sbarba und anderen verlesen.

Abg. Dello Sbarba erklärt, dass er seinen Änderungsantrag zurückzieht und spricht zu Art. 3.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, wird offen über den Art. 3 abgestimmt, der mehrheitlich genehmigt wird.

Zur Stimmabgaberklärung melden sich die Abg. Pinter, Dello Sbarba, Ghirardini, Depaoli, Parolari, Pasquali, Morandini, Viola, Chiocchetti, Lamprecht, Leitner, Viganò und Lamprecht zu Wort.

Nach den Stimmabgaberklärungen stellt der Präsident den Gesetzentwurf Nr. 53 zur Abstimmung.

Vizepräsident Magnani übernimmt den Vorsitz und gibt nach Stimmauszählung das Ergebnis bekannt:

Abstimende	55
Jastimmen	43
Gegenstimmen	7
Weisse Stimmzettel	4
Enthaltungen	1

Der Regionalrat genehmigt das Gesetz.

Die Arbeiten werden sodann mit der Beratung von Punkt 2) der Tagesordnung fortgesetzt:

Nr. 2

Beschlussfassungsvorschlag Nr. 24: Ordnungsbestimmungen betreffend Maßnahmen zugunsten der Ratsfraktionen ab der XIV. Legislaturperiode (eingebracht vom Präsidium)

Es wird der Begleitbericht und der Beschlussfassungsvorschlag verlesen.

Dazu melden sich die Abg. Dello Sbarba und Chiocchetti zu Wort.

Präsident Pahl übernimmt wieder den Vorsitz und erteilt den Abg. Klotz, Bertolini und Mosconi das Wort.

Um 13.02 Uhr unterbricht der Präsident die Sitzung und vertagt die Arbeiten auf 15.00 Uhr.

Die Arbeiten werden um 15.01 Uhr wieder aufgenommen.

Nach dem Namensaufruf erteilt Präsident Pahl im Rahmen der Stimmabgaberklärungen zum Beschlussfassungsvorschlag Nr. 24 dem Abg. Catalano das Wort.

Zum Fortgang der Arbeiten meldet sich Abg. Moranidini zu Wort, dem der Präsident antwortet.

Abg. Morandi gibt sodann seine Stimmabgabeerklärung ab.

Der Beschlussfassungsvorschlag wird sodann zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich durch Handerheben genehmigt.

Die Arbeiten werden mit der Behandlung von Punkt 3 der Tagesordnung fortgesetzt:

Nr. 3

Beschlussfassungsvorschlag Nr. 23: Antrag an den Regionalrat, den Regionalausschuss zu ermächtigen, von der Volksbefragung in Bezug auf den Antrag auf Änderung der Gebietsabgrenzungen der Gemeinden Denno und Campodenno abzusehen (eingebracht vom Regionalausschuss);

Der Präsident verliest den Begleitbericht und den Beschlussfassungsvorschlag.

Assessorin Gnechi erläutert den Beschlussfassungsvorschlag.

Abg. Lamprecht beantragt die namentliche Abstimmung über den Beschlussfassungsvorschlag, während Abg. Urzi zusammen mit anderen Abgeordneten um die geheime Abstimmung ersucht.

Im Sinne der Geschäftsordnung lässt der Präsident geheim über den Beschlussfassungsvorschlag abstimmen.

Der Präsident teilt dem Regionalrat mit, dass es notwendig ist, die Abstimmung zu wiederholen.

Nach der Abstimmung gibt der Präsident das Ergebnis bekannt:

Abstimmende	56
Jastimmen	41
Gegenstimmen	8
Weisse Stimmzettel	7

Der Regionalrat genehmigt den Beschlussfassungsvorschlag.

Wie bereits am Anfang der Sitzung beschlossen worden war, fordert der Präsident die Anwesenden auf, die Behandlung von Punkt 12 der Tagesordnung in Angriff zu nehmen:

Nr. 12

Gesetzentwurf Nr. 51: Regelung der Aufsicht über die genossenschaftlichen Körperschaften (eingebracht vom Regionalausschuss);

Frau Assessor Gnechi verliest den Begleitbericht.

Vizepräsident Magnani übernimmt den Vorsitz und erteilt dem Abg. Pardeller das Wort zur Verlesung des Begleitberichtes der 1. Gesetzgebungskommission.

Präsident Pahl übernimmt wieder den Vorsitz und eröffnet die Generaldebatte. Er teilt mit, dass der deutsche Text vom Übersetzungsamt überarbeitet wurde und erteilt den Abg. Boso, Morandini, Ghirardini, Mosconi, Parolari und Morandini (zum zweiten Mal) das Wort.

Es repliziert ihnen die Assessorin Gnechi.

Der Übergang zur Sachdebatte wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich durch Handerheben genehmigt.

Der Präsident verliest Art. 1 und lässt dann darüber abstimmen, da keine Wortmeldungen vorliegen. Der Artikel wird mehrheitlich genehmigt.

Die Art. 2, 3 und 4 werden zuerst verlesen und ohne Debatte in getrennten Abstimmungen mehrheitlich durch Handerheben genehmigt.

Es wird Art. 5 verlesen, wozu sich Abg. Leitner zu Wort meldet.

Es repliziert ihm Frau Assessor Gnechi.

Es wird dann offen über den Art. 5 abgestimmt, der mehrheitlich genehmigt wird.

Nach der Verlesung und ohne Debatte werden dann die Art. 6 und 7 in getrennten Abstimmungen mehrheitlich durch Handerheben genehmigt.

Es wird Art. 8 verlesen.

Abg. Klotz ergreift das Wort, der Frau Assessor Gnechi repliziert.

Es wird über den Art. 8 abgestimmt, der mehrheitlich durch Handerheben genehmigt wird.

Es wird Art. 9 verlesen und Abg. Klotz meldet sich dazu zu Wort.

Art. 9 wird zur Abstimmung gestellt und mehrheitlich durch Handerheben genehmigt.

Die Art. 10 und 11 werden verlesen und ohne Debatte in getrennten Abstimmungen mehrheitlich durch Handerheben genehmigt.

Um 17.59 Uhr erklärt Präsident Pahl die Sitzung für beendet und erinnert die Anwesenden daran, dass der Regionalrat wieder mit schriftlicher Mitteilung einberufen wird.

DIE PRÄSIDENTIALSEKRETÄRE

DER PRÄSIDENT